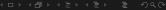
Simulation eines monolithischen Schmidt-Cassegrain-Teleskops für den Einsatz in der Satellitentechnik

Florian Herrmann

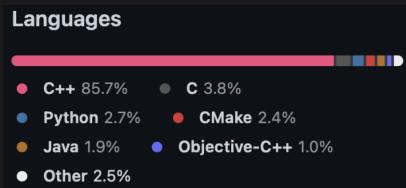
29. Juni 2022





Projektidee

Zur Verwendung eines Schmidt-Cassegrain-Teleskop in einem Kleinstsatelliten soll dieses in einer monolithischen Anordnung umgesetzt werden.



Projektidee

Zur Verwendung eines Schmidt-Cassegrain-Teleskop in einem Kleinstsatelliten soll dieses in einer monolithischen Anordnung umgesetzt werden.

Dies bietet folgen Vorteile:

 Durch die geringe Wärmeausdehnung des Glases, ist ein solcher Aufbau weniger anfällig für thermische Ausdehnung.



Projektidee

Zur Verwendung eines Schmidt-Cassegrain-Teleskop in einem Kleinstsatelliten soll dieses in einer monolithischen Anordnung umgesetzt werden.

Dies bietet folgen Vorteile:

- Durch die geringe Wärmeausdehnung des Glases, ist ein solcher Aufbau weniger anfällig für thermische Ausdehnung.
- Der Aufbau ist resilient gegenüber Schlägen und Vibration.



Material und Größe

Randbedingungen für den Aufbau:

Material: NBK7 von der Firma Schott



Material und Größe

Randbedingungen für den Aufbau:

Material: NBK7 von der Firma Schott

Apertur: Ø30 mm



Material und Größe

Randbedingungen für den Aufbau:

Material: NBK7 von der Firma Schott

Apertur: Ø30 mm

Länge: 34 mm



Material und Größe

Randbedingungen für den Aufbau:

- Material: NBK7 von der Firma Schott
- Apertur: Ø30 mm
- Länge: 34 *mm*
- Wellenlängenbereich: $\lambda_1 = 486 \; nm \; \text{bis} \; \lambda_3 = 656 \; nm$



Material und Größe

Randbedingungen für den Aufbau:

- Material: NBK7 von der Firma Schott
- Apertur: Ø30 mm
- Länge: 34 *mm*
- Wellenlängenbereich: $\lambda_1 = 486 \ nm$ bis $\lambda_3 = 656 \ nm$
- Maximales Gesamtgewicht des Satelliten: 1.3 kg



Material und Größe

Randbedingungen für den Aufbau:

- Material: NBK7 von der Firma Schott
- Apertur: Ø30 mm
- Länge: 34 *mm*
- Wellenlängenbereich: $\lambda_1 = 486 \ nm$ bis $\lambda_3 = 656 \ nm$
- Maximales Gesamtgewicht des Satelliten: 1.3 kg
- Maximales Kantenlänge des Satelliten: 100 mm

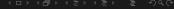


Simulation

Vorgehen:

• Eintragen der Apertur und der Wellenlängen.

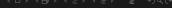




Simulation

- Eintragen der Apertur und der Wellenlängen.
- Eintragen der Flächen und deren Aperturen.

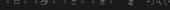




Simulation

- Eintragen der Apertur und der Wellenlängen.
- Eintragen der Flächen und deren Aperturen.
- Automatic Designer mit Randbedingungen "füttern".

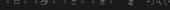




Simulation

- Eintragen der Apertur und der Wellenlängen.
- Eintragen der Flächen und deren Aperturen.
- Automatic Designer mit Randbedingungen "füttern".





Simulation

- Eintragen der Apertur und der Wellenlängen.
- Eintragen der Flächen und deren Aperturen.
- Automatic Designer mit Randbedingungen "füttern".





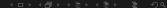
Ergebnisse

ullet Auflösungsvermögen: 230 $rac{\mathit{Linienpaare}}{\mathit{mm}} pprox 2,17~\mu \mathit{m}$



- Auflösungsvermögen: 230 $\frac{\mathit{Linienpaare}}{\mathit{mm}} \approx 2,17~\mu\mathit{m}$
- RMS-Radius: 0,003118 mm





- Auflösungsvermögen: 230 $rac{\mathit{Linienpaare}}{\mathit{mm}} pprox 2,17~\mu\mathit{m}$
- RMS-Radius: 0,003118 mm
- Vergrößerung: V = 3,14



- Auflösungsvermögen: 230 $\frac{Linienpaare}{mm} pprox 2,17 \ \mu m$
- RMS-Radius: 0,003118 mm
- Vergrößerung: V = 3,14
- Auflösung: $A = (4,54 \pm 0,7) \ m$

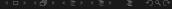


- Auflösungsvermögen: 230 $rac{\mathit{Linienpaare}}{\mathit{mm}} pprox 2,17~\mu\mathit{m}$
- RMS-Radius: 0,003118 mm
- Vergrößerung: V = 3,14
- Auflösung: $A = (4, 54 \pm 0, 7) \ m$
- Gewicht: m = 151.4 g



- Auflösungsvermögen: 230 $\frac{\it Linienpaare}{\it mm} pprox 2,17~\mu m$
- RMS-Radius: 0,003118 mm
- Vergrößerung: V = 3,14
- Auflösung: $A = (4, 54 \pm 0, 7) \ m$
- Gewicht: $m = 151.4 \ g$
- Länge: *l* = 62 *mm*





Quellen & Literatur

- YouTube
 - Why is this Space Telescope so Tiny? https://www.youtube.com/watch?v=HxwhCmO90UQ [abgerufen am: 13.03.21]
- Rik ter Horst

```
A SOLID 30 mm F/10 Schmidt Cassegrain https://www.cloudynights.com/topic/406276-a-solid-30-mm-f10-schmidt-cassegrain/[abgerufen am: 15.03.22]
```

Donald C. O'Shea and Julie L. Bentley;

Designing Optics Using CODE V



$$1,22 \cdot \frac{\lambda}{d} = \theta_{min} (rad)$$
 (1) $A = 2 \cdot \sin \left(\frac{\theta_{min}}{2}\right) \cdot h$. (2)



